



Anzeige eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes nach § 2 Abs. 2 GastG LSA

1. Personalien des Antragstellers

Name, Vorname,
ggf. Geburtsname

Bezeichnung der juristischen Person
oder des nichtrechtsfähigen Vereins

(Bei mehreren Vertretern ist je ein Formular auszufüllen.)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Anschrift
(Straße Hausnummer, PLZ Ort)

Telefon

Bei Ausländern: Aufenthalts-
genehmigung erteilt durch:

Sind Strafverfahren anhängig?

Ja

Nein

Sind Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig?

Ja

Nein

Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren gemäß § 35 GewO oder ein Verfahren zur
Rücknahme oder zum Widerruf einer Gewerbeerlaubnis anhängig?

Ja

Nein

2. Gegenstand der Gestattung

Anlass (z. B. Volksfest, Sportfest,
Parteiversammlung)

Zeitraum
(Datum und Uhrzeit)

Ausschank folgender Getränke
(alkoholisch und nichtalkoholisch)

Abgabe folgender
zubereiteter Speisen

Bescheinigungen nach § 42 u. 43 Infektionsschutzgesetz, bzw.
§ 17 und 18 Bundesseuchengesetz liegen vor

Ja

Verwendung von Mehrweg-
geschirr ist vorgesehen

Ja

Nein

Tanzveranstaltungen sind vorgesehen

Ja

Nein

musikalische Darbietungen sind vorgesehen

Ja, an

Tagen

Nein

Ferner sind vorgesehen

3. Räumliche Verhältnisse

Ort (genaue Bezeichnung des Gebäudes bzw. Grundstücke, Lage, Anschrift)

Name und Anschrift des Eigentümers des Anwesens (sofern vom Antragsteller abweichend)

Einverständniserklärung des Eigentümers des Anwesens liegt vor

Anzahl der Sitzplätze

Größe der Räume Fläche in m²

Festzelt wird errichtet

Ja

Nein

Bautechnische Abnahme hierfür wird gesondert beantragt

vorhandene Toilettenanlagen (Anzahl eintragen)

Damenspültoiletten

Herrenspültoiletten

Urinale mit

Becken oder

lfd. Meter Rinne

Schankanlage wird betrieben

Ja

Nein

Flaschenausschank vorgesehen

Ja

Nein

Durchlaufkühler

Ja

Nein

fließendes Wasser eingerichtet

Ja

Nein

Schankanlage vorhanden
und abgenommen

Ja

Nein

Gläserspüle mit 2 Becken und
Trinkwasseranschluss ist eingerichtet

Ja

Nein

Schankanlage wird installiert und vor Inbetriebnahme vom Sachkundigen abgenommen

Ja

Nein

Der Antragsteller bestätigt, dass er das mit diesem Antrag ausgehändigte Hinweisblatt durchgelesen und die Hinweise zur Kenntnis genommen hat.

Er versichert, dass er die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht hat. Ihm ist bekannt, dass das vorübergehende Gaststätten-
gewerbe insbesondere dann untersagt werden kann, wenn es auf unrichtigen Angaben beruht.